

Zum Glück gibt's

LANGDORF

BAYERISCHER WALD



Wanderungen und Ausflugstipps ohne Auto – Freie Fahrt mit Bus und Bahn

Ausflug nach Regen

Am Rathaus in Langdorf folgen Sie den Wanderweg „25“ grün Richtung Klaffermühle „Zum Regener See“ und weiter am romantischen Flusswanderweg bis zum Kurpark Regen. Dort erwarten Sie zahlreiche Geschäfte und das Niederbayerische Landwirtschaftsmuseum.

Rückfahrt RBO-6196 ab Stadtplatz/Reg.(z.B. Mo-Fr 15:45, 17:25, Sa. 18:23h) bis Langdorf

Ausflug nach Bodenmais

Waldbahn 907 im 1-Stunden Takt:

Der Glasstraße folgen nach Bodenmais mit Bus und Bahn. Erleben Sie die Kristallwelt JOSKA, den SILBERBERG mit Bergwerk, Bergbahn, Sommerrodelbahn und Spielplatz. **Waldbahn 907 von Bodenmais – Langdorf – Zwiesel oder RBO 6193, 6196**

Wandervorschlag 1:

Von Langdorf/Rathaus folgt man der Markierung Silberberg „22“ grün über die Hauptstraße Richtung Bodenmais. An der Staatsstraße folgen Sie der „22“grün Richtung Kneippbecken, weiter am Schwellweiher vorbei Richtung Böhmhof und von dort zum Silberberg (Barbarastollen)ca. 8km. Zurück könne Sie am Böhmhof mit der Waldbahn nach Langdorf/Nebelberg fahren. Von Nebelberg führt ein Wanderweg Richtung Langdorf (ca. 2 km).

907 ab Haltestelle Böhmhof (07:33-20:33h) nach Langdorf

Wandervorschlag 2:

Von Bodenmais nach Rabenstein und Zwiesel (Ganztageswanderung)

Ausgangspunkt ist der Bahnhof in Bodenmais. Man folgt der Bahnhofstraße Bodenmais Richtung Osten (Markierung Silberberg 10 rot) und geht über die Rechenstraße und den Lärchenweg. Nach 4 km erreicht man den Silberberg (Sesselbahn zum Gipfel) ab Gipfel führt der Weg 10 rot weiter bis zur Schönebene (RBO-Buslinie) und folgt auf der Kiesstraße der Markierung 3 rot, bis man über den Quarzbruch am Hennenkobel zur Schlossklinik Rabenstein kommt. Fußweg 1 rot nach Zwiesel.

Bahnhof Zwiesel 907 (8:02-22:02h) nach Langdorf oder RBO Linie 6193 (17:42h Zwiesel, Haltestelle Schlachthof)

Ausflug nach Zwiesel

Ausgangspunkt ist das Rathaus in Langdorf, man folgt der Markierung „26“ grün Richtung Kohlberg. Nach dem überqueren des „Schwarzen Regen“, folgen Sie den schmalen Weg (Markierung: blaue Wellenlinie auf weißen Grund) Richtung Zwiesel. Hier haben Sie die Möglichkeit, das Waldmuseum zu besichtigen oder die unterirdischen Gänge der Stadt zu besuchen.

Rückfahrt ab Bahnhof Zwiesel 907 (8:02 -22:02h) bis Langdorf oder RBO Linie 6193

Nationalparkzentrum Falkenstein „Haus zur Wildnis und Tierfreigelände II“

Waldbahn 905 im 1–Stunden Takt:

Das Haus zur Wildnis mit seinem vielfältigen Angebot ist ein ideales Ausflugsziel für die ganze Familie. Der Fußweg zum Haus führt den Besucher durch das Tierfreigelände mit Steinzeithöhlen, Luchs, Wildpferden, Wölfen und Urrind. Sie erhalten Information über die Nationalparke Bayerischer Wald und Sumava. Das Thema Wildnis steht im Vordergrund. Es erwarten Sie 3D-Filmvorführungen, ein Wurzelgang, Ruheinseln, ein Indoor-Spielplatz sowie wechselnde Ausstellungen. Im Bio-Restaurant genießen Sie Spezialitäten aus der Region. Der Haltepunkt der Waldbahn befindet sich direkt am Tierfreigelände.

907 ab Bahnhof Langdorf (7:41-20:41h) bis Zwiesel, weiter 905 Zwiesel (8:00-21:00h) bis Ludwigsthal und zurück (7:51-20:51h)

Ausflug nach Bayerisch Eisenstein

Bei einem Besuch des Grenzortes Bayerisch Eisenstein empfiehlt sich die Besichtigung des Localbahnmuseum (Auf Öffnungszeiten achten!), der historische Bahnhof sowie das Infozentrum im Grenzbahnhof. Kostenlose Weiterfahrt nach CZ-Spicák möglich!

Im Sommer lockt auch eine ca. 1 -stündige Wanderung über den Hochbergsattel in das historische Waldgasthaus „Schwellhäusel“ mit der Spezialität „Bier vom Stoa“. Besuchen Sie auch die Grenzglashütte mit Cafe oder Sport und Trachten Raith und setzen Sie Ihre aktivSparCARD ein

907 ab Bahnhof Langdorf (7:41-20:41h) bis Zwiesel, weiter 905 Zwiesel (8:00-21:00h) bis Bayerisch Eisenstein. Rückfahrt ab Bayerisch Eisenstein (7:44-20:44h) bis Zwiesel und Zwiesel (08:02-22:02h) bis Langdorf

Ausflug nach Frauenau

Waldbahn 906 im 2-Stunden Takt:

Unternehmen Sie eine faszinierende Reise in die Welt des Glases im Glasmuseum in Frauenau. Weitere Tipps: Die Gläsernen Gärten, Glasveredlung und Glashütten, die Trinkwassertalsperre oder das Schösschen in Buchenau.

907 ab Bahnhof Langdorf (7:41-20:41h) bis Zwiesel, weiter 906 Zwiesel (06:02-19:02h) bis Frauenau. Rückfahrt ab Frauenau (10:33-20:33h) bis Zwiesel und Zwiesel (09.02-22:02h) bis Langdorf

Ausflug nach Spiegelau oder Grafenau

Hier empfiehlt sich der Besuch des Schnapsmuseums Penninger, Waldspielplatz in Spiegelau oder das Bauernhausmuseum sowie das Schnupftabakmuseum in Grafenau.

907 ab Bahnhof Langdorf (07:41-20:41h) bis Zwiesel, weiter 906 Zwiesel (06:02-19:02) bis Spiegelau (6:32-19:32h) oder Grafenau

Durch die Steinklamm

Der Wanderweg Nr.5 führt von der Grüber Straße oberhalb der Kirche über Grüb nach Großarmschlag. Ab hier folgen Sie der Beschilderung „Echtes Springkraut“ auf einem schmalen Weg durch die wildromantische Schlucht der Steinklamm nach Spiegelau. Gehzeit ca. 3 Std. **Rückfahrt ab Spiegelau bzw. Grossarmschlag- Bahnhof mit der Waldbahn.**

Zur Racheldiensthütte

Beginnend vom Waldspielgelände Spiegelau folgen Sie der Markierung „Ahornblatt“ über den Weiler Jägerfleck-Föhrau-Filz – Seebach zur gastfreundlichen Racheldiensthütte. Gehzeit ca. 2 Std. Bei ausreichender Kondition verbinden Sie diese Tour mit dem Rundweg „Specht“, der zum Rachensee führt. Gehzeit zusätzlich ca. 2,5 Std.

Rückfahrt mit Igelbus (15.Mai-31.Okt.) ab Racheldiensthütte möglich

Zum Großen Rachel

Vom „Gfäll“ führt Sie der steil verlaufende Wanderweg mit der Markierung „Auerhahn“ über das Waldschmidthaus, mit gemütlicher Einkehr zum Großen Rachel (1453m), bergab über die Rachelkapelle und den Rachelsee zur Racheldiensthütte („Specht“) Gehzeit ca. 4 Std.

Weiterfahrt ab P+R Spiegelau mit dem Rachelbus (1/2-stündlich) Rückfahrt ab Racheldiensthütte möglich (15.Mai-31.Okt.)

Zum Seelensteig

Eine Busstation vor Gfäll lohnt ein Abstecher auf den 1,3 km langen Rundweg „Seelensteig“. Hier können Sie die Seele baumeln lassen. Er gibt tiefe Einblicke in den natürlichen Walderneuerungsprozess sich selbst überlassener Wälder.

Ab Bahnhof Zwiesel nach Spiegelau. Weiterfahrt ab P+R Spiegelau mit dem Igelbus Linie 7595 (1/2 -stündlich), Rückfahrt ab Racheldiensthütte möglich. (15.Mai-31.Okt.)

Lusenwanderung

Vom Lusenparkplatz aus führen zwei Wanderwege mit der Markierung „Luchs“, der Winterweg sowie der schnurgerade Sommerweg mit den steilen Steinstufen der Himmelsleiter direkt zum Lusengipfel - ausgezeichnet mit dem Gütesiegel “Bayerns Schönste Geotope“. Dort überraschen ungezählte Granitblöcke und bieten eine grandiose Aussicht. Tipp: Besuchen Sie den Skulpturenpark in „Waldhäuser“. Gehzeit ca. 2 Std.

Ab Busbahnhof Grafenau mit Lusenbus, Rückfahrt ab Lusenparkplatz möglich.

Felswandergebiet

Mächtige Felsbastionen gaben dem Wandergebiet zwischen Neuschönau und Mauth seinen Namen. Vom Parkplatz am Jugendwaldheim aus folgen Sie der Markierung „Haselhahn“ bis zur Kleinen Kanzel und weiter auf der Hauptwanderlinie nach Maut. Gehzeit ca. 3,5 Std.

Ab Bahnhof Grafenau mit dem Lusenbus, Umsteigen am Infozentrum Neuschönau bis Jugendwaldheim, Rückfahrt ab Mauth P+R mit Finsteraubus, Umsteigen am Infozentrum Neuschönau – Lusenbus nach Grafenau – Waldbahn

Nationalparkzentrum Lusen: Hans-Eisenmann-Haus, Tierfreigelände und Baumwipfelpfad

Besuchen Sie den längsten Baumwipfelpfad der Welt und genießen Sie in 44 m Höhe einen einzigartigen Blick! Die angrenzenden „Woid-Wirtschaft“ mit Biergarten und Erlebnisspielplatz lädt zum Verweilen ein. Im „Schaufenster der Region“ am Parkplatz des Tierfreigeländes können Sie heimische Produkte oder Souvenirs erwerben. Ein Spaziergang durch das 200 ha große Tierfreigelände lädt zum Beobachten vieler heimischer Tierarten ein. Im „Hans-Eisenmann-Haus“ können Sie sich über den Nationalpark Bayerischer Wald informieren.

Ab P+R Spiegelau (Finsterau-Bus), Rückfahrt ab Nationalpark-Infozentrum.

Freilichtmuseum Finsterau

In den historischen Hofstellen wird fast das ganze Jahr über ein abwechslungsreiches Begleitprogramm geboten. Auch die urige Gastwirtschaft „d'Ehrn“ ist immer einen Besuch wert.

Ab P+R Spiegelau (Finsterau-Bus) Linie 6115, Rückfahrt ab Freilichtmuseum (Haltestelle am Museumseingang) Umstieg möglich fragen Sie nach! Rückfahrt ab Spiegelau (16:18,18:18, 20:18h) oder Grafenau (16:00, 18:00, 20:00h) 906 Anschluss Waldbahn nach Zwiesel Ankunft (16:49, 18:49, 20:49h) 907 von Zwiesel (17:02-22:02) nach Langdorf.

(Die aufgeführten Vorschläge berücksichtigen lediglich eine Möglichkeit und keiner Rangordnung. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit übernimmt die Tourist-Information keine Haftung)

Teilweise kostenloser Fahrradtransport möglich!

Vom **01.06. bis 30.09.** verkehren in Tschechien die grünen Busse. Nutzen Sie dieses Angebot für eine Rundfahrt durch die Nationalparke Bayerischer Wald und Sumava. Kosten für ein Tagesticket 80.--Kc

**Kartenmaterial, Fahrpläne und weitere Informationen erhalten Sie in der
Tourist-Information Langdorf**

Tel: 09921-941113

www.langdorf.de

tourist-info@langdorf.de

oder

www.bayerwald-ticket.com

